

80

Novissimum
PIETATIS OFFICIUM

V I R O
Generoso, Magnifico, Amplissimo

**DNO. JOHANNI
AUSTEN,**

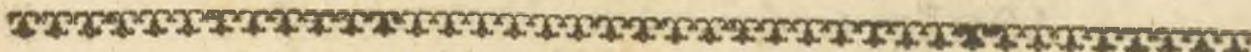
S. R. M. Burggrabio & Præ-Consuli
Reipubl. Thorun.

ad tumulum

d. XXII. Februarii Anno clc clcXCVI.

exhibet

Par clientum.



T H O R U N I I,

expressa Typis Johann. Balthaf. Bressleri, Gymn. Typogr.

uo
P.P



Ad Nobilem Dnum

GEORGIUM AUSTEN,

Reip. Thorun. Secretarium,

In Svetiam ablegatum,

F A M A.



Vocunqve, contendens borzas in plagas
Sententiâ prudentiam patriæ Patrum,
Austen Georgi, fide Secretarie,
Thoruniensis publicæ rei, tuo
Achate cum fidissimo, nunc temporis,
Ducente Numine, comitantibus Angelis,

Sub axe degis, ito faustis volucris,
Negotioqve prosperè gesto, redi
Felicioribus. Quid inter hæc, loci,
Rerum geratur, hîc, novarum, nescius
Ne sis; Ego curabo, pernix nuncia
Rerum novarum fama. Quamvis nil novi
Sub sole fiat: Namqve firmo fabula,
Mundi theatro, luditur semper, eadem;
Actoribus tantùm novis. Horum sed &
Mutatio nil continet, video novi.
Annis enim jam mille bis ter, singulis
Ferè diebus, cernimus mortalium
Cum pessimis & optimos, cum Regibus
Et rusticos cum abire, tum redire. Sic
Mutare scenam, cum novi nil præbeat,
Stupere noli, civitati patriâ,
Latâ plateâ, nobili, natum, Senem,
Clarâ & vetustâ jam domo Tenerrimis
Ab ungvibus, virtute præditum probâ;
Doctum; Regendis non ineptum fascibus;

Omnes



Omnes honorum per gradûs Coronidem
Summam tenentem dignitatis civicæ;
Charumqve Regi; Numini gratum; Incolæ
Tam nobili, quam ignobili cultissimum;
Cunctis benignum, Singulis æquum;
Amabilem; Verum senectâ morbida
Curisqve fractum curiæ; nuperrimè
Obisse supremum diem feliciter.
Vis nomen edam? Tute duntaxat tuum
Ede & tenebis. Heu! parentem, intelligo,
Eheu Parentem, dicis, optimum, diem
Claussisse! Quid novi? Parentem mortuum
Nunquam vidisti? Ferre qui potes, mori
Ex proximo tecto, patrem, fer & Tuum!

Condolente manu conc.

Christophorus Cretlovius

S. N. C. R.



Er/ was der schwarze Todt/ in etwas überlegt/
Und ihn als einen Arkt ihm vor die Augen stellet;
Wer dieser Welt Verdruß und Eitelkeit er-
weget/
Und/ wie uns nichts/ als Beh/ fast stündlich überfallet/
Entsetzt sich gänzlich vor keinem sterben nicht:
Denn er weiß/ daß er wird mit tausend Freuden sehen/
Das unumgränzte Reich/ und unumschriebne Licht/
Zu dem wir ingesamt zu kommen stündlich sehen.
Wirfft gleich die schnöde Welt ihm Bisam-Kugeln vor/
Und dencket ihn hierdurch zu reißen und zu kirren/
Zeigt sich zur Bollust ihm gleich Staffeln/ Thür und Thor/
Läßt er doch diesen Land sich gänzlich nicht verwirren;
Er achtet die süsse Lust/ die nichts als Beh umschleußt/
Das leere Tocken-Berck nicht würdig dreyer Bohnen/
Diesweil

Die weil er dorten nur des Höchsten Lust geneußt/
 Wo Gott den Gläubigen ertheilet Ehren-Kronen.
 Die weil der Seelen nach nun auch dahin versetzt
 Herr Lusten/ nachdem Er der Erden sich entrissen/
 Weil Er mit eitel Lust und Freuden wird ergötzt/
 Viel tausend Engel ihm zu Dienste leben müssen/
 Betrübt uns ingesampt zwar dessen herber Todt/
 Weil Er ein grosser Freund der Kirch und Schul gewesen:
 Allein wenn wir genau erwogen diese Noht/
 Die Ihn umschrenckt/ eh Er durch sterben ist genesen/
 Die schwere Sorgen-Last/ die herbe Sünden-Wein/
 So seinen Geist geprest/ die Angst/ so Ihn umgeben/
 So können wir vielmehr vergnügt und frölich seyn/
 Weil Er beglückt/ und wir noch stets in Nengsten leben.
 Wol demnach/ Seele/ dir/ geneuß der sichern Ruh/
 Du aber/ Körper/ schlaff sanfft in dem Schoß der Erden/
 Biß daß der grosse Tag des HErrn kompt herzu/
 Da ihr denn beyde solt vereynigt wieder werden.
 Ich setze zum Beschluß/ damit ich meiner Schuld
 Ob schon nicht gantz/ doch was bezeuget möge haben/
 Auff seinen Grabe-Stein/ vor die erzeigte Huld:
 Hier liegt die alte Treu/ und Redlichkeit begraben!

Petrus Kelpius,
 der Neustädtischen Schulen
 Collega.

Sic abit AUSTENIUS, præclaro stemmate natus
 Burggrabius, patrii Lux columenqve Soli;
 Consiliis patriæ multos qvi profuit annos;
 Cives qvi rexit jure & amore sui.
 Patria, lugebis meritò, qvæ manibus illis
 Jam facis inferias officiumqve pium.

Condolens apposuit
 Johannes Henricus Wedemeier,
 Pie defuncti agnatus.

